

## Basisdaten

Inventarnummer	RPM_V 6657
Standort	<a href="#">Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim</a>
Objektbezeichnung	Speer
Sammlungsort	Afrika, Zentralafrika, Kamerun
Material	unbestimmt
Maße	L: 161 cm
Teile	Einzelteil
Technik	geschnitzt geschmiedet
Datierung	vermutlich Ende 19./Anfang 20. Jahrhundert
Konvolut	Ankauf eines größeren Konvoluts von Ethnographica aus West- und Ostafrika bei Peters.
Objektart	Waffe (Speer)
Typ	Ethnographica
Kulturelle Zuschreibung	keine Zuschreibung

## Dokumentation

Zugangsjahr zur Sammlung	1924
Zugangsmonat zur Sammlung	Oktober
Zugangsart zur Sammlung	durch Kauf
Zugang von	Peters (mit größter Wahrscheinlichkeit Willy Peters, Briefmarkenhändler, Hildesheim)
Vorbesitzer	unbekannt
Provenienz	<div><b>Bemerkungen</b><p>Im November 1924 wurde dem Museum vom "Briefmarkenhändler Willy Peters" aus Hildesheim eine Sammlung „chinesischer Altertümer“ angeboten (aber nicht erworben; StadtAHi Best. 102 Nr. 5354). Sehr wahrscheinlich handelte es sich in beiden Fällen um den gleichen Peters. Wie er an die chinesischen und afrikanischen Gegenstände gekommen ist, ist unbekannt.</p></div>
Kürzel der Bearbeiterin/ des Bearbeiters	SL
Inventarbuch-Eintrag	Speer mit langem, nach unten in runde Zwinge auslaufendem eisernem Blatt. Zwingenaufsatz ist bearbeitet in Strichmanier, Schaft dunkl. Holz. Länge: 1,61 m. West-Afrika, Kamerun, Kauf Peters Oktober 1924.
Karteikarten-Transkript	Speer mit langem, nach unten in runde Zwinge auslaufendem eisernem Blatt. Zwingenaufsatz ist bearbeitet in Strichmanier, Schaft dunkl. Holz. Ganze Länge: 1,61 m. West-Afrika, Kamerun, Kauf Oktober 1924.
Forschungsjahr der letzten Bearbeitung	2022
Forschungsmonat der letzten Bearbeitung	12
Status	Provenienz noch nicht bearbeitet

## Weiterführende Informationen

---

Inventarbuchseite

[PDF](#)

Karteikarte

[PDF](#)

Objekt URL

[https://www.postcolonial-provenance-research.com/datenbank/exposition/rpm\\_v-6657/](https://www.postcolonial-provenance-research.com/datenbank/exposition/rpm_v-6657/)